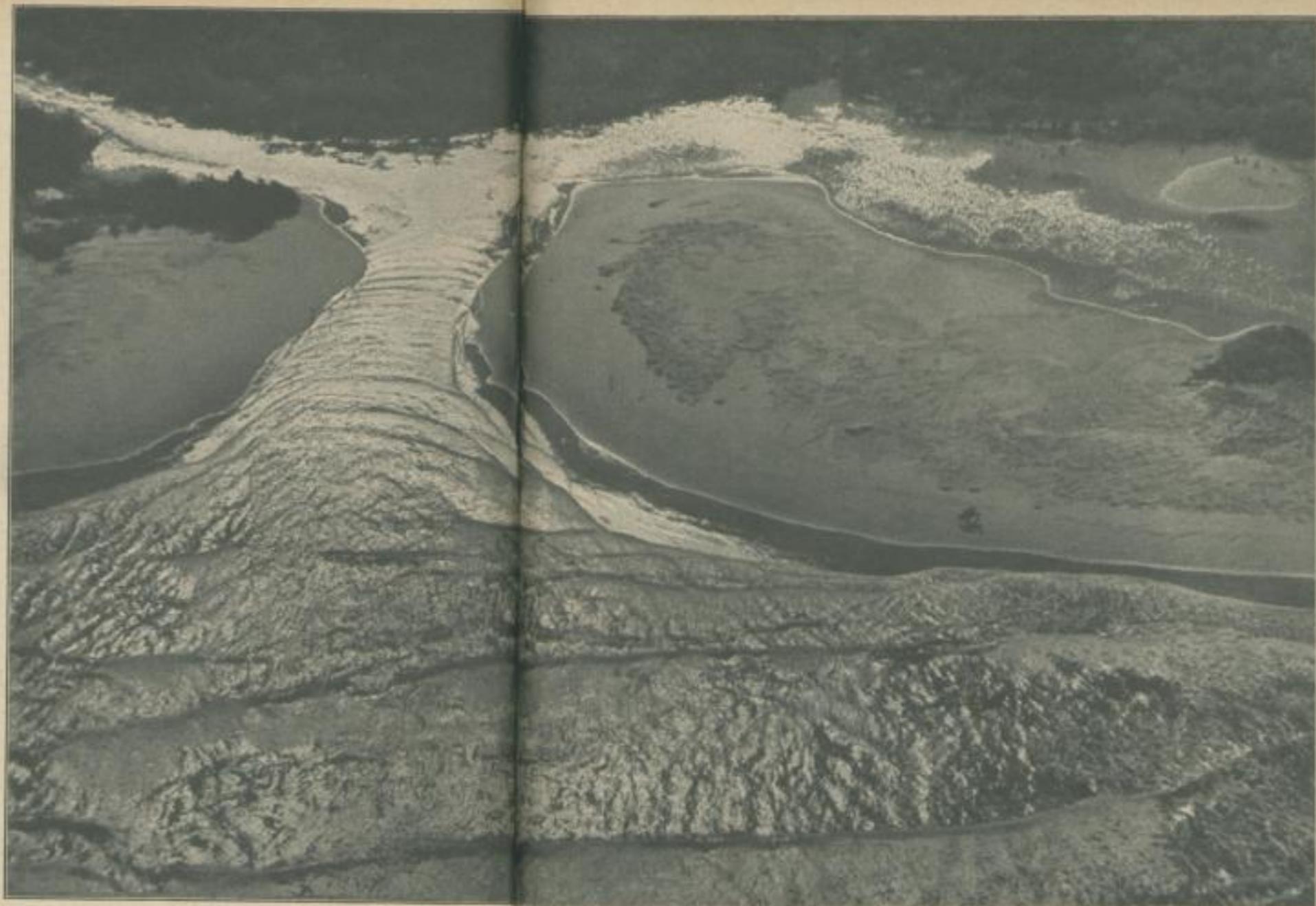


Geografie aus der LUFT

Wie unser
Geografiebuch
in Wirklichkeit
aussieht

Von
Cläre With

Wer hätte sich nicht schon einmal gewünscht, die Erde ausgebreitet wie eine Landkarte unter sich liegen zu sehen und ihre Geheimnisse mit einem Blick zu überschauen! Uralter Wunschtraum des Menschen! Zu herrlichen Visionen hat er sich zur Zeit der Romantik verdichtet: Jean Pauls unvergängliches „Seebuch des Luftschiffers Gianozzo“ enthält die schönsten deutschen Landschaftsschilderungen, die es überhaupt gibt. Jean Paul läßt darin den Luftschiffer Gianozzo kühn über der deutschen Landschaft im Wolkenmeer dahinschweben: „Hell ziehen schon die schimmernden



Landkarten des
Zeppelin/Aufnahme einer brasilianischen Flußmündung aus
zu einem mächtigen Strom

Schweizer Gebirge mit ihren Tiefen und Zinnen heran — —“ schreibt Gianozzo in sein Bordbuch. „ . . . unter mir don-

Zeppelin

100 m Höhe. Schäumend braust der Fluß, in mehreren Armen, aus dem Dickicht des Urwaldes. Die Arme vereinen sich der sich deutlich sichtbar gegen die herandrängenden Fluten des Meeres wälzt.

ner der Rhein . . . , und die Stadt Gottes (die Alpen) mit unzähligen glänzenden Türmen liegt vor mir.“ — Welches Kind

hätte nicht auch einmal über seinem Atlas vom Antlitz der Erde geträumt? Als wir Schulkinder waren und erwart-